

Pressemitteilung

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Dr. Bernd Pütter**

HOCHTIEF baut Wiener U-Bahn-Netz aus

Projekt mit 242 Mio. Euro Auftragswert angelaufen

Alfredstraße 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-2610
Fax: 0201 824-2585
presse@hochtief.de

Seite 1 von 1
21.01.2021

HOCHTIEF baut in den nächsten Jahren die Wiener U-Bahn aus. Die Wiener Linien beauftragten HOCHTIEF Infrastructure Austria – gemeinsam mit Swietelsky und HABAU Hoch und Tiefbau – mit der Realisierung zweier Baulose für die Linien U2 und U5. Die drei Unternehmen sind zu gleichen Teilen an der Arbeitsgemeinschaft beteiligt. Das Auftragsvolumen beträgt rund 242 Millionen Euro, der HOCHTIEF-Anteil beläuft sich auf zirka 80 Millionen Euro. Die vorbereitenden Arbeiten haben bereits begonnen, die Bauarbeiten dürften voraussichtlich sechs Jahre dauern.

Die Wiener U-Bahn ist das Rückgrat der Mobilität in der österreichischen Hauptstadt. Ihr Ausbau ist ein Schlüsselprojekt für deren Infrastruktur. HOCHTIEF ist derzeit maßgeblich am Ausbau von innerstädtischen U- und S-Bahnnetzen in vielen Metropolen der Welt beteiligt, etwa in München, Stuttgart, Prag, Kopenhagen oder Sydney.

HOCHTIEF ist ein technisch ausgerichteter, globaler Infrastrukturkonzern mit führenden Positionen in seinen Kernaktivitäten Bau, Dienstleistungen und Konzessionen/Public-Private-Partnerships (PPP) und mit Tätigkeitsschwerpunkten in Australien, Nordamerika und Europa. Mit zirka 53.000 Mitarbeitern und Umsatzerlösen von rund 26 Mrd. Euro im Jahr 2019 ist HOCHTIEF weltweit auf entwickelte Märkte fokussiert. In Australien ist der Konzern mit CIMIC Marktführer. In den USA ist HOCHTIEF über Turner die Nummer 1 im gewerblichen Hochbau und zählt mit Flatiron zu den wichtigsten Anbietern im Tiefbau, hauptsächlich für Verkehrsinfrastruktur. Dem Konzern gehört ein 20%-Anteil an Abertis, dem führenden internationalen Mautstraßenbetreiber. HOCHTIEF ist wegen seines Engagements um Nachhaltigkeit seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes vertreten. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/aktuelles-medien